

In der Hauptredaktion oder den im Städte- und den Vororten errichteten Ausgaben abgezahlt: wöchentlich 4.-50,- bei gleichzeitiger täglicher Auflösung des Hauses A 6.- Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzehntäglich A 6.- Direkte tägliche Auslieferung ins Ausland: monatlich A 7.-50.

Morgen-Ausgabe erscheint täglich 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Montags 5 Uhr.

## Redaction und Expedition:

**Jugendzeitschrift**.  
Die Expedition ist Wochenlang ausunterbrochen.  
größtens von Freitag 6 bis Sonntag 7 Uhr.

## Filialen:

Otto Niemann's Berlin, (Alfred Hahn),  
Universitätsstraße 1.  
Louis Löschner,  
Reichenstraße 14, post. und Röntgenstr. 2.

# Leipziger Tageblatt

und  
**Anzeiger.**

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 41.

Mittwoch den 23. Januar 1895.

89. Jahrgang

## Amtliche Bekanntmachungen.

## Dank.

Durch Herrn Friedenrichter Dr. Engelberg sind dem Unterzeichneten zum Zweck der Kritiken und Kritikauflage folgende

Bühnengelder übergeben worden:  
in Sachsen P. 1. 2. A 4.- in Sachsen P. 1. 2. A 9.-  
P. 2. - 3. P. 1. 2. - 5.-  
P. 3. - 3. P. 1. 2. - 3.-  
P. 4. - 3. P. 1. 2. - 3.-  
P. 5. - 4. P. 1. 2. - 3.-  
P. 6. - 2. P. 1. 2. - 10.-  
P. 7. - 2. P. 1. 2. - 3.-  
P. 8. - 3. P. 1. 2. - 1.-  
P. 9. - 10. A 71.-

Für diese gütige Geweitung sei hierher auch öffentlich der  
Würdige Name aufgeführt.

Leipzig, den 22. Januar 1895.

Dr. ph. Schumann,  
P. zu St. Andrews.

Enthüllungen  
über die Beziehungen des Generals Boulanger  
zu deutschen Socialdemokraten.

Unter dieser Überschrift veröffentlicht Herr Dr. Hans Blum in der "Waggon, Blz." zwei Artikel, um deren rechte Verbreitung er die gesammte wissenschaftliche Presse erachtet. Die Inhalt rechtfertigt diesen Erwähnung, denn wir unterscheiden nachzulernen für Pflicht halten. Der erste Artikel lautet:

„Um seinem im Herbst 1891 in der Hinstorffischen Hochbuchhandlung zu Wismar erschienenen Werk „Die Fragen unserer Socialdemokratie“ habe ich auf S. 304 ff. die Behauptung aufgestellt, daß General Boulanger mit deutschen Socialdemokraten Verbindungen angelastet habe, zu dem Zwecke, damit sie, wenn Frankreich den Krieg an Deutschland erklärt, im Hintergrave der deutschen Heere die Revolution entfesseln und so die Wehrkraft unserer gegen Frankreich kämpfenden Brüder schwächen und sie zwischen zwei Feuer drängen. Ich habe hinzugefügt, daß diese Thatsache durch den im Sommer 1889 gegen Boulanger vor dem französischen Staatsgerichtshof durchgeführten Prozeß erwiesen worden sei.

Diese Stelle meines Buches wurde bei der Nachwahl im 23. Sachsischen Reichstagwohlwähler (Plauen u. s. w.) Ende Mai 1894, bei welcher der socialdemokratische Kandidat Gerlich gegen den Kandidaten der Ordnungspartei Lübeln stand, vom „Sozialistischen Anzeiger“ in Plauen, zur Charakteristik der Socialdemokratie, ohne mein Wissen und Zutun abgedruckt, und darauf brachten die socialdemokratischen Lokalblätter des Reiches und der „Vorwärts“ in Berlin so gründliche Schwämme gegen mich, daß ich gegen die betreffenden verantwortlichen Redactoren Strafantrag stellte. Das ist diese „ganze Geschichte“ erfüllt und „erlogen“ hätte, war noch einer der in der Form gefindenden dieser Angriffe. Die vor den Gerichten des Plauener Wahlkreises anhängigen Prozeße wurden bis zum Ausgang des gegen den „Vorwärts“ in Berlin anhängigen führten. In diesem letzteren Prozeß aber wurde der angeklagte Redakteur in erster Instanz zu einer Geldstrafe von 100,- geurteilt. Dabei nahm das Gericht an, daß ich zwar die Behauptungen in meinem Werk glaubhaft aufgestellt hätte, sie aber nicht erwiesen seien, und der Angeklagte die Behauptung, daß sie erfunden seien, gleichfalls unglaublich aufgestellt habe. Gegen dieses Urteil legte ich Berufung ein und war entschlossen, das amtliche Beweismaterial zur Begründung meiner Behauptung dem Landgericht Berlin vorzulegen.

Da aber imponierten die Umstrophenvorlage zur Verzehrung an den Reichstag geworden ist und unsere biedere Socialdemokratie, wie stets, wenn die staatliche Macht sich etwas wider mit ihrem Wesen beschäftigt und die Staats- und Gesellschaftsordnung gegen dieses Wesen zu schützen sucht, sich wieder einmal als weises Unschuldsamt gezeigt, so habe ich mich entschlossen, die Beweise für die landesvertätherten Verbindungen deutscher Socialdemokraten mit dem französischen Revanchegeneral Boulanger schon jetzt der gesammten deutschen Nation vorzulegen.

Ich wurde zur Herbeiziehung dieser Beweise zuerst veranlaßt durch einen sehr interessanten Beitrag der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung in der Abendnummer vom 17. Februar 1890. Die „N. A. Z.“ war damals noch das Organ Bismarck's. Der Artikel erschien wenige Tage vor dem Reichstagswahltag vom 20. Februar 1890. Schön diese Umstände geben ihm besondere Bedeutung. Nicht minder aber, wie der Autor sofort erkannte, sein Inhalt. Man konnte annehmen, daß Bismarck's Organ hier, am Vorabend der Reichstagswahl, den gesammten deutschen Volke gleichsam die entscheidende Waffe für diese Wahlen geben wollte, und bei der großen Gewissenslast und Wahrheitlosigkeit, mit welcher Bismarck stets bei Niederschlag geschildriger Thatsachen verbucht, durfte man auch dem Artikel jenes Artikels volles Vertrauen entgegenbringen. Der Artikel liegt im Abendblatt der „N. A. Z.“ vom 17. Februar 1890 vor mir und lautet in den für gegenwärtige Untersuchung maßgebenden Stellen wörtlich wie folgt:

„Es bestand keinerlei oder fortwährenden Kontakt, welche jetzt das Land durchdringen, bildet die Basis für die Propaganda, die Regierung habe das deutsche Volk bei den Wahlen von 1887 betrügen; die Kriegsplatte von Bismarck sei eine leidliche Fiktion gewesen, lediglich zu dem Zweck erdacht, um die Wähler einzuschüchtern und so für die militärischen Bedürfnisse der Regierung zu gewinnen... Wir wollen nicht die tatsächlichen Ereignisse wieder aufzählen, welche 1887 eigentlich vorgefallen, daß der damals vorgesehene Plan in Frankreich, Boulanger, den Krieg mit Deutschland wollte; aber seit jener Zeit sind die Beweise für die Richtigkeit der damaligen Angaben von Bismarck selbst öffentlich geliefert worden. Man kann daher ermäßigt wagen. Aber dafür zahlte Boulanger 1. Schriften „Ein Tag in Paris“, Leipzig (Herfurt) 1892.

hat doron bei was wenig Rota genommen, aber doch nur deshalb, weil Randauf der Richtigkeit gestützt.“

„Der radikal französische Briefta gestalt sich noch weiter darin, den General Boulanger zu verbreiten, persönlich zu wollen la guerre (weil er den Krieg möcht), und der damalige Kriegsminister Boulanger hat leicht wiederholt zugestanden, daß er in der That zwei Mal zum Krieg gegen Deutschland entschlossen gewesen sei, zu Beginn des Jahres 1887 und bei den Schlesischen Kriegsplatzen ist die Kriegsfahrt eine nominelle vorhandene gewesen. Boulanger war, wie seine eigene im Sommer 1889 veröffentlichten Erklärungen beweisen, bis in Detail auf den Krieg vorbereitet und hatte durch die Zeitung „Avenir national“ mit deutschen Socialdemokraten Verbindungen angelautet, um sie als Agenten zu verwenden. Daß die französischen Missionen Boulanger's nicht etwa nur Neugierde waren, dafür liegen authentische Belege vor. Der auswärtige Minister im Ministerium Boulanger hat bei seinen Abschieden aus dem Dienst erklärt, er viele wagen, aber mit den erheblichen Beschränkungen seines Posten zurück, während seiner kurzen Amtszeit zwei Mal verhindert zu haben, daß das Haar zertrümmert wurde, an dem die friedlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich hingen.“

Die „authentischen Beweise“ für diese gefälschten Ansichten des Kriegsplatzen verhinderte ich mir in überzeugend klarer Form zu vertheidigen. Sie sind für die Partei der Herren, welche diese Thatsachen für „erfunden und erlogen“ erklären, moralisch verständigt, wie der Seiter selbst selbst zu beurteilen vermag. Uebrigens kann sich jeder, der sich für die Sache interessiert, auch die nachstehend in deutscher Übersetzung mitgeteilten amtlichen Uebernahmen im französischen Wortlaut leicht verhafthen, da sie in dem Werk „L'Année politique 1889“ von André Daniel, Paris, G. Charpentier & Co., 11 rue du Grenelle 1889 im Anhang als sogenannte piéces justificatives im Wortlaut abgedruckt sind. Dieses „politische Jahrbuch“ beschreibt sich auf französische Ereignisse, ist aber sonst mit denselben Kriegsplatzen verknüpft, wie etwa sonst mit dem Schweizer Krieg, der „Europäische Geschichtsalmanach“ von Schultheiss. Um den Leser in den Stand zu setzen, die nachstehenden Beweise und meine Ueberzeugung der französischen Urkunden mit dem Text zu vergleichen, werde ich bei meinen Estanten die Seitenzahlen des Daniel'schen Jahrbuches jeweils in Klammern bezeichnen.

Wir treten nun in diese Beweise ein und erinnern uns vorher nur noch, daß General Boulanger vom Januar 1886 bis Ende Mai 1887 Kriegsminister war, daß er am 27. März 1888 wegen seiner politischen Umrüttelung durch Urteil des Disciplinargerichtshofes und dem Militärcircus entlassen wurde, was nun an Paris offen auf den Untergang der Republik und eine Dynastie Boulanger oder Orleans hinarbeitete, daß im März 1889 das neue Ministerium Tixier-Vignaux, ihn und seine Genossen Dillon, Rochelet &c. wegen hochverrätherischer Umrüttelung vor dem zweiten Kriegsministerium eingezogen waren, und mehr seine ständigen Belohnungen haben 80.000 Francs“ von demjenigen gebenen Reservefonds abschafft, den Boulanger bei seinem Amtsantritt vorfand, und den er selbst – in Übereinstimmung mit dem Generalstaatsanwalt – an auf zwei Millionen Francs begrenzt. Nun folgen aber in Boulanger's Manifest vom 5. August 1889 die wichtigsten Stellen, diejenigen, auf welchen der Artikel der „Nord. A. Z.“ vom 17. Februar 1890 fußt.

„Alle Parteien, welche sich der Umstöße erinnern, die dem Schlesischen Krieg vorausgingen oder an begleiteten, alle Offiziere, die mit mir unterhielten und wissen, was wir damals getan haben, werden finden, daß diese 80.000 Francs über dem Kriegsministerium recht wenig waren. Und wenn ich nicht mehr gebraucht habe, dann ist es zu jener Zeit viel kostbare Dinge begangen.“

Sie haben also vorgelesen, Herr Generalstaatsanwalt,

daß wir dem Kriegsminister nichts näher gesagt haben,

daß damals Anfang 1887 und beim Schlesischen Krieg,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde, wo man dianet für „die ersten Bedürfnisse der Verbündeten“ rechnen möchte,

daß es damals eine Stunde